

LRH / Folgeprüfung / Projekt Nahtstellenmanagement in OÖ, Schwerpunkt Entlassungsmanagement

LRH mit Umsetzung seiner Empfehlungen zum Projekt Nahtstellenmanagement in OÖ zufrieden

Erfreut zeigt sich LRH-Direktor Friedrich Pammer über den Umsetzungsstand der Verbesserungsvorschläge des LRH in Bezug auf das Projekt Nahtstellenmanagement in OÖ. Das Projekt beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Zuweisungen von Patientinnen und Patienten ins Krankenhaus und mit deren Entlassung. Damit soll eine lückenlose Betreuung vor und nach dem Spitalsaufenthalt sichergestellt werden.

Im September 2012 kam der Kontrollausschuss des Oö. Landtags zur Ansicht, dass allen LRH-Verbesserungsvorschlägen seitens der Landesregierung entsprochen werden sollte. Im Zuge der Folgeprüfung stellte der LRH nun fest, dass ein Verbesserungsvorschlag vollständig umgesetzt ist. Ein weiterer Verbesserungsvorschlag ist teilweise umgesetzt und einer befindet sich in Umsetzung.

Darüber hinaus gab der LRH vier Verbesserungsvorschläge für künftige Projekte ab. Da der Oö. Gesundheitsfonds seit dem Beschluss des Kontrollausschusses keine neuen Projekte startete, war die Umsetzung dieser Empfehlungen noch nicht beurteilbar.
(schluss) ri

Rückfragen-Kontakt: Dr. Friederike Riekhof (+43 732) 7720 – 140 91 oder mobil 0664 / 6007214091

Weitere Informationen unter <http://www.lrh-ooe.at>

Nummer 278 vom 20. August 2013

Medieninhaber, Herausgeber, Herstellung und Redaktion: Oberösterreichischer Landesrechnungshof, 4020 Linz, Promenade 31, Telefon (0043) 732 / 7720-11426, Telefax (0043) 732 / 7720-214089, Internetadresse <http://www.lrh-ooe.at>, DVR.1058649